

Inhalt

11 Vorwort

Historische und literaturgeschichtliche Voraussetzungen

19 Hubert Lengauer

Literatur und Revolution: 1848

49 Madeleine Rietra

Österreich und dessen Zukunft. Zur Österreich-Utopie
des Freiherrn Viktor Franz von Andrian-Werburg (1813–1858)

60 Peter Sprengel

Darwin oder Schopenhauer? Fortschrittspessimismus und
Pessimismus-Kritik in der österreichischen Literatur
(Anzengruber, Kürnberger, Sacher-Masoch, Hamerling)

94 Werner Michler

Zwischen Minna Kautsky und Hermann Bahr.
Literarische Intelligenz und österreichische Arbeiterbewegung
vor Hainfeld (1889)

138 Karlheinz Rossbacher

Von der liberalen Ära zur Jahrhundertwende.
Literatur und Bourgeoisie in Wien

Literarischer Markt

- 171 Murray G. Hall
„Fromme Wünsche“: Zur Situation österreichischer Autoren und
Buchhändler im 19. Jahrhundert
- 200 Sybille Gerhartl
„Vogelfrei“ – Die österreichische Lösung der Urheberrechtsfrage
in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- 250 Markus Knöfler
Die Schmach dieser bauernfeldpreisgekrönten Zeit. Literaturpreise
- 319 Norbert Bachleitner
Übersetzungsfabrik C. A. Hartleben. Eine Inspektion

Zeitschriften und Feuilleton

- 343 Kai Kauffmann
„Narren der modernen Kultur“.
Zur Entwicklung der Wochenplauderei im Wiener Feuilleton
1848–1890
- 359 Oliver Bruck
*Die Gartenlaube für Österreich. Vom Scheitern des
Projekts einer österreichischen Zeitschrift nach Königgrätz*
- 395 Hildegard Kernmayer
Genre mineur oder Programm der literarischen Moderne?
Zur Ästhetik des Wiener Feuilletons
- 414 Hermann Schlösser
Der Einzug des Feuilletons in die kaiserlich privilegierte
Wiener Zeitung. Eine pressegeschichtliche Fallstudie

Gattungen und Genres

- 433 Günter Häntzschel
Österreichische Lyrik in österreichischen und deutschen
Anthologien. Zur Sozialgeschichte der Literatur im politischen
Spannungsfeld zwischen Österreich und Deutschland
- 455 Johann Holzner / Elisabeth Neumayr / Wolfgang Wiesmüller
Der Historische Roman in Österreich 1848–1890
- 505 Johann Sonnleitner
Abschreibungen der Märzrevolution.
Zu einem Aspekt liberaler Autobiographik nach 1848
- 523 Juliane Vogel
Das Wolterdrama. Dramaturgie zwischen Phidias und Michelangelo
- 546 Ralf Georg Bogner
Dichter–Totenlob und Staatsräson.
Leichenreden und Nekrologe auf österreichische Schriftsteller des
Nachmärz (Lenau, Halm, Grün, Bauernfeld)

Fallstudien

- 561 Alexander Ritter
Charles Sealsfields frühe Publizitätssuche bei den Verlegern Cotta
(Stuttgart) und Murray (London). Biographische und
buchgeschichtliche Umstände als Ursachen des Publizitätsverlustes
nach 1848
- 601 Mira Miladinović Zalaznik
Das Revolutionsjahr 1848 in den Laibacher Blättern *Laibacher
Zeitung*, *Illyrisches Blatt* und *Kmetijske in rokodelske novice*

- 624 Andrea Rudolph
Ein norddeutscher Dramatiker in Wien. Friedrich Hebbels
Neubewertung von Ferdinand Raimunds Edelsteinallegorie und
Johann Nepomuk Nestroys Travestie der Hebbelschen *Judith*
- 657 Jiří Munzar
Zur Hebbel-Rezeption in Böhmen
- 672 Monika Ritzer
Weltlauf und Schicksal.
Spätrealismus im Drama Ferdinand von Saars
- 690 Regina Fasold
Ferdinand von Saars Novelle *Leutnant Burda* im Kreuzungspunkt
des Diskurses über Traum, Wahn, Sexualität und Dichtung
1885/1887 in Wien
- 705 Norbert Gabriel
Autorrolle. Schreibbedingungen und Selbstverständnis von
Schriftstellerinnen in der österreichischen Literatur am Beispiel
Marie von Ebner-Eschenbachs
- 730 Jürgen Thaler
„Für Felder war Lob in Leipzig Tadel in Wien“.
Zur Rezeption und Funktionalisierung des literarischen Werkes
von Franz Michael Felder
- 755 Herlinde Aichner
„Neue Bauern aus dem alten Rezept“. Der „jüdische Bauer“ als
innerjüdische Diskussionsfigur zwischen Emanzipation und
Zionismus
- 786 Primus-Heinz Kucher
Aufbruch aus dem Ghetto?
Zu Leopold Komperts Roman *Am Pflug* (1855)

805 Roland Innerhofer
„Julius“ Verne in Österreich.
Produktion und Rezeption eines Erfolgsautors

828 Milan Tvrđík
Mitte des 19. Jahrhunderts
Das Ende der friedlichen Koexistenz der tschechischen und
deutschen Kultur in Böhmen

Panorama

843 Christiane Zintzen
Das Kronprinzenwerk *Die Österreichisch-ungarische Monarchie in
Wort und Bild*. Ein deliberater Rund- und Umgang mit einem
enzyklopädischen Textkosmos

859 Gerhard Renner
Die Deutsch-österreichische Literaturgeschichte

890 Personenregister

916 Autorinnen und Autoren